

*Zusammenfassung.* Als Abschlussprojekt zur Qualifikation zum Mensch-Hund-Therapie-Team wird die angehende Therapiehündin Cara in eine gruppenanalytische Therapiegruppe des Autors integriert. Ziel ist es, die bekannten positiven Effekte der Mensch-Hund-Beziehung für die gruppenanalytische Arbeit nutzbar zu machen. Die in diesem Zusammenhang gemachten Beobachtungen und Veränderungen auf die Gruppe und deren Teilnehmer werden in der vorliegenden Arbeit untersucht. Nach einem Beobachtungszeitraum von nunmehr 25 Sitzungen (und einer Zwischenauswertung nach 10 Sitzungen) zeigen sich günstige Einflüsse auf die Entwicklung von Gruppe und Teilnehmern.